

Christiansen: Große Chance für Marktentwicklung

Fungames können neuer Verordnung angepasst werden



Als eine „große Chance, die wirtschaftliche Basis der Automatenwirtschaft auf eine wesentlich breitere Grundlage zu stellen“, begreift Uwe Christiansen, Sprecher der Geschäftsführung von NSM-Löwen Entertainment, den heutigen Beschluß zur Novellierung der Spielverordnung. „Ich habe von Anfang an gesagt, dass ein neues Spielrecht der Branche nur dann nach vorne hilft, wenn es die Möglichkeit eröffnet, neue Kundenkreise zu erschließen. Dies ist mit den neuen Spielregeln jetzt gegeben“, so Christiansen in seiner ersten Reaktion auf die Entscheidung im Bundesrat.

Wie Christiansen es sieht, eröffnet das neue Spielrecht die Tür „für völlig neue Spielinhalte“. Damit sei es möglich, endlich auch ein Spiel zu bieten, das für neue Kundenkreise ansprechend sei. Er hat dabei vor allem auch die weibliche Kundschaft im Visier. „52 zu 48 ist der Proporz zwischen Frauen und Männern in der Gesamtbevölkerung. In unseren Spielstätten spiegelt sich das aber noch nicht ein Mal entfernt wieder. Das lässt sich jetzt durch neue Spielinhalte gezielt ändern“, ist er überzeugt. Christiansen beruft sich dabei auf die Erfahrungen mit Magic Games, das Spielinhalte habe, die sogar zum überwiegenden Teil von Frauen gespielt werden würden. „Die Möglichkeit, solche Inhalte jetzt auch ins Geldgewinnspiel zu packen, wird bei gezielter Kundenansprache

zu deutlich mehr weiblichem Publikum in Spielstätten führen“, gibt er sich sicher. Außerdem käme der schnellere Takt des Spiels und die neuen visuellen Gestaltungsmöglichkeiten „auch den Bedürfnissen und dem Lebensgefühl der MTV-Generation entgegen. Denn junge Spielgäste brauchen wir auch.“

Zur Zukunft der Fungames weist Christiansen darauf hin, dass diese nicht insgesamt, sondern in ihrer jetzigen Form des Betriebs verboten werden würden. Nicht mehr erlaubt sei der Betrieb mit Token oder anderen Speichermedien sowie mit Hinterlegungsspeicher. Als Gewinne dürften nur noch bis zu sechs Freispiele gegeben werden. Christiansen kündigt an, dass NSM-Löwen Entertainment „zum 1. Januar 2006 eine neue Software für Magic Games zur Verfügung stellen wird, die den Betrieb der Geräte entsprechend der neuen Spielverordnung nahtlos weiter ermöglicht. Zusätzlich wird ebenfalls noch in diesem Jahr das Geräteangebot der Magic Games-Linie erweitert.“